Musik: "Soundtrack unseres Lebens" und "wesentlicher Bestandteil einer ganzheitlichen Bildung"

24. April 2023

Musikförderprojekt *klasse.im.puls*: Kultusminister Michael Piazolo verleiht Zertifikat an acht bayerische Mittel- und Realschulen

MÜNCHEN. „Wir wollen Musik an unseren Schulen noch stärker sichtbar machen. Gemeinsames Singen oder das Spielen eines Instrumentes geben Kindern und Jugendlichen die Chance, selbst kreativ tätig zu werden, in der Gruppe zu musizieren und gleichzeitig motorische Koordination, sprachliche Bildung und Konzentrationsfähigkeit zu fördern“, so Kultusminister Michael Piazolo, der heute in München acht bayerische Mittel- und Realschulen mit dem Zertifikat des Musikförderprojekts *klasse.im.puls* auszeichnete. In ihren Musikklassen fördern die ausgezeichneten Schulen intensiv das gemeinsame Musizieren und Singen und stehen mit ihren Erfahrungen anderen Schulen beratend und unterstützend zur Seite.

Der Kultusminister nutzte die Gelegenheit auch, um im Rahmen der Veranstaltung zu betonen, welchen Stellenwert Musik in Bildung und Gesellschaft einnimmt: „Ich kann mir eine Welt ohne Musik nicht vorstellen. Musik liefert uns den Soundtrack unseres Lebens und ist wesentlicher Bestandteil einer ganzheitlichen Bildung. Unser Ziel muss es sein, Kindern möglichst früh eine umfassende musikalische Ausbildung zukommen zu lassen. *klasse.im.puls* gelingt dies in fantastischer Weise und zeigt zudem eindrucksvoll, wie sehr Musik Menschen zusammenbringt. In einem Ensemble zu spielen oder in einem Chor zu singen bedeutet schließlich immer auch, Verantwortung für sich und die Gruppe zu übernehmen. Nur wenn jeder einzelne seinen Beitrag leistet und dabei auf die anderen hört, kann das Zusammenspiel gelingen.“

Für das außerordentliche Engagement im Rahmen des Musikförderprojekts dankte Piazolo allen Beteiligten – von Prof. Dr. Wolfgang Pfeiffer, Professor für Musikpädagogik an der Universität Erlangen-Nürnberg, und seinem *klasse.im.puls*-Team bis zu den Lehrerinnen und Lehrern sowie den Schülerinnen und Schülern der teilnehmenden Schulen.

Über 12.000 Schülerinnen und Schüler musizieren bei *klasse.im.puls*

Im Rahmen von *klasse.im.puls* musizieren im Schuljahr 2022/2023 bayernweit über 12.000 Schülerinnen und Schüler in etwa 600 Musikklassen. Sie erlernen dabei ab der 5. Jahrgangsstufe im Rahmen des Musikunterrichts ein Instrument oder singen in einer Chorklasse. Jährliche schulübergreifende musikalische Veranstaltungen ermöglichen den Schülerinnen und Schülern zudem Bühnenerfahrung, Anerkennung und Auftritte vor einem größeren Publikum. Die teilnehmenden Lehrerinnen und Lehrer werden für *klasse.im.puls* in speziellen Fortbildungen geschult und sind in ständigem Erfahrungsaustausch. Unter der Schirmherrschaft des Bayerischen Kultusministeriums wird das Musikförderprojekt seit 2009 auf Initiative des Lehrstuhls für Musikpädagogik an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg durchgeführt, seit 2011 mit finanzieller Unterstützung durch den Bayerischen Sparkassenverband.

Folgende Schulen werden 2023 mit dem *klasse.im.puls*-Zertifikat ausgezeichnet (in alphabetischer Reihenfolge nach Ort):

– Altmühltal-Realschule **Beilngries**
– Mittelschule **Bruck in der Oberpfalz**
– Georg-Hartmann-Realschule **Forchheim**
– Mittelschule **Kemnath**
– Maria-Ward-Realschule **Neuburg** des Schulwerks der Diözese Augsburg
– Mittelschule am Moos **Neustadt bei Coburg**
– Lobkowitz-Realschule **Neustadt an der Waldnaab**
– Reiffenstuel-Realschule **Traunstein**

Weitere Informationen finden Sie unter www.klasse-im-puls.de.

Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers